

Fortbildung

27.11.2025 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Nationaler Expertenstandard "Pflege von Menschen mit chronischen Wunden"

2. Aktualisierung

In Deutschland leben ca. 2,7 Millionen Menschen mit komplexen Wunden. Ein Drittel der Wunden haben einen chronischen Verlauf. Die Therapie ist meist kostenintensiv und belastend für die Betroffenen. Funktionelle Einschränkungen und/oder Erkrankungen führen zu verschiedenen Veränderungen, Problemen und Risiken für Betroffene mit chronischen Wunden. Sie leiden nicht selten am Verlust ihrer Lebensqualität im Alltag. Der überarbeitete nationale Expertenstandard "Pflege von Menschen mit chronischen Wunden" des Deutschen Netzwerkes für Qualitätsentwicklung in der Pflege e. V. (DNQP) zeigt Ihnen auf, wie Sie eine Verbesserung der Prophylaxen und Therapien bei chronischer Wundversorgung erreichen können. Die Selbstmanagementkompetenz der Betroffenen kann, durch den Einsatz von multiprofessionellen und interdisziplinären Teams, in der Erhaltung und Förderung im Fokus der Lebensqualität erreicht werden. Vertiefen Sie Ihr Wissen anhand der überarbeiteten Empfehlungen mittels praktischen Beispielen und einem Theorie-Praxis-Input. In dieser Fortbildung erhalten Sie durch ein Mitglied der Expert*innen-Arbeitsgruppe des DNQP alle wichtigen Informationen aus erster Hand!

Inhalt

- Nationaler Expertenstandard "Pflege von Menschen mit chronischen Wunden" in seiner 2. Aktualisierung des DNQP
- Update zu den bisherigen Empfehlungen, Einsatzmöglichkeiten
- Refresher der chronischen Wunden
- Möglichkeiten des Selbstmanagements der Betroffenen und im multidisziplinären Kontext
- Chancen der Umsetzung in die Praxis

Kompetenzen

Am Ende der Fortbildung ...

- kennen Sie die Inhalte des Expertenstandards.
- erweitern Sie Ihre Fachkompetenz in Bezug zu chronischen Wunden.
- erkennen Sie die Wichtigkeit der Versorgung chronischer Wunden bei bestimmten Risikogruppen.
- identifizieren Sie am Arbeitsplatz Menschen mit einem Risiko oder Problem in Bezug zu chronischen Wunden.

- besitzen Sie Kenntnis über die unterschiedlichen Assessments und deren Einsatzmöglichkeiten in Bezug auf die chronische Wundversorgung.
- betrachten Sie die Betroffenen mit chronischen Wunden in Bezug auf deren Lebensqualität, die Sie bestmöglich fördern und erhalten.
- wissen Sie um den gelingenden Theorie-Praxis-Transfer.

Zielgruppe

Wundexpert*innen ICW®, Fachtherapeut*innen Wunde ICW®

Referent*in

Manuela Henseler-Benz, B.Sc. Pflegewissenschaft, M.A. Berufspädagogik, Wundexpertin ICW®, S LV Chr. Wunden § 6 HKP-R mit Zusatzqualifikation, Edukationsfachkraft, Praxisanleiterin, QMA, Pain Nurse, Podologin DDG, Altenpflegerin

Ort

Caritas-Haus Augsburg, Auf dem Kreuz 41, 86152 Augsburg, Tel. 0821 3156-0

Kosten

175,00 Euro inklusive e-Skripte, Tagungsgetränke und Mittagessen

Hinweise

Die aufgeführte Fortbildung hat die laufende Registrierungsnummer: 2025-R-325

Sie wird von der ICW/PersCert TÜV mit 8 Punkten als Rezertifizierungsf Fortbildung anerkannt.

Zielgruppe:**Termin:**

27.11.2025 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Ansprechpartner:

Katrin Bader (fortbildung@caritas-augsburg.de, +49 (821) 3156-236)
Stefanie Zeitlmeir (fortbildung@caritas-augsburg.de, +49 (821) 3156-252)

Veranstaltungsnummer:

P26425